
821/J XXII. GP

Eingelangt am 24.09.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Partik-Pablé

und Kollegen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend **Überprüfung des Grenzdienstes an der EU-Außengrenze Ost**

Der Rechnungshofbericht über die Überprüfung des Grenzdienstes an der EU-Außengrenze Ost bemängelt, daß aufgrund fehlender Rechtsgrundlagen internationale Fahndungsressourcen nur eingeschränkt genutzt werden.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage:

- 1.) Um welche internationalen Fahndungsressourcen, die nicht genutzt werden können, handelt es sich?
- 2.) Aus welchem Grund werden sie nicht genutzt?
- 3.) Was werden Sie unternehmen, um zu gewährleisten, daß der Grenzdienst auf alle internationalen Fahndungsressourcen zurückgreifen kann?